

## **Beschluss des Landrats vom 07.04.2022**

Nr. 1436

### **5. Anschluss der Berufsfachschulen an die Schuladministrationslösung (SAL) – Ausgabenbewilligung Etappe 2**

2022/40; Protokoll: gs

Kommissionspräsident **Pascal Ryf** (Die Mitte) sagt, dass der Landrat am 13. Januar im Prattler Exil einstimmig mit 84:0 Stimmen den Bericht über die Wirksamkeitsanalyse der Schuladministrationslösung zur Kenntnis genommen hat. Die kantonale Schuladministrationslösung ist in einer ersten Etappe für die kantonalen Schulen der Sekundarstufe 1, für die Mittelschulen und die kantonale Verwaltung umgesetzt und eingeführt worden. Nach Abschluss der ersten Etappe wurde geprüft, ob eine Einführung von SAL an den Berufsfachschulen sinnvoll und wirtschaftlich ist. Basierend auf den Ergebnissen dieser Studie und der Absprache mit den einzelnen Berufsfachschulen hat der Regierungsrat im Jahr 2020 ein Projekt in Auftrag gegeben, das eine entsprechende Ausgabenbewilligung für die Umsetzung der 2. Etappe beinhaltet. Dabei hat er sich für die Variante ausgesprochen, welche einen Anschluss der kantonalen Berufsfachschulen sowie der Berufsfachschule Gesundheit und dem Berufsbildungszentrum Baselland an SAL vorsieht. Mit der gewählten Variante für die kantonalen Berufsfachschulen könnten die bestehenden dezentral gewachsenen IT-Lösungen geordnet abgelöst werden. Weil aber in der Konzeptphase des Projekts klar wurde, dass die Anforderungen der Berufsfachschulen mit der ursprünglich budgetierten Standardlösung nicht ausreichend abgedeckt werden können, beantragt der Regierungsrat mit dieser Vorlage, die Differenz zu den bereits vom Regierungsrat bewilligten Ausgaben zur Realisierung der Etappe 2 des SAL-Projekts zu bewilligen. Die zusätzlich beantragten neuen einmaligen Ausgaben belaufen sich auf CHF 826 000 (CHF 824 000 hat der Regierungsrat bereits bewilligt) und für neu wiederkehrende Ausgaben auf einen Betrag von CHF 16 000.

Die Vorlage wurde in der Kommission unter anderem in Anwesenheit von Christoph Straumann, Leiter der Abteilung Informatik/IT SBL beraten. Eintreten war unbestritten – und die Vorlage wurde zustimmend zur Kenntnis genommen. Aktuell befinden sich noch zwei weitere Landratsvorlagen zu SAL in Planung, einerseits eine Teilrevision des Bildungsgesetzes betreffend die Nutzung des SAL – und andererseits eine Vorlage zu den IT-Services für die kommunalen Schulen. Ein Postulat zum Anschluss der Tagesstrukturen und der Musikschulen an SAL wurde kürzlich eingereicht. Das Ziel wäre es, dass die drei Anliegen – sofern das Postulat überwiesen wird – bei der Erarbeitung der Landratsvorlagen berücksichtigt werden. Die Umsetzung der Vorstösse ist teils schon eingeplant. Die BKSK beantragt dem Landrat einstimmig mit 13:0 Stimmen Zustimmung zum unveränderten Landratsbeschluss.

://: Eintreten wird stillschweigend beschlossen.

– *Detailberatung Landratsbeschluss*

Keine Wortmeldungen.

– *Rückkommen*

Rückkommen wird nicht verlangt.

– *Schlussabstimmung*

://: Mit 80:0 Stimmen wird dem Landratsbeschluss zugestimmt.

**Landratsbeschluss**  
**betreffend Anschluss der Berufsfachschulen an die Schuladministrationslösung (SAL) –**  
**Ausgabebewilligung Etappe 2**

vom 7. April 2022

Der Landrat des Kantons Basel-Landschaft beschliesst:

1. Für die von externen Dienstleistern auszuführenden Installationsarbeiten und die Lizenzen bei der Einführung von SAL an den kantonalen Berufsfachschulen wird für die Jahre 2021–2024 eine neue einmalige Ausgabe von 826'000 Franken (1'650'000 Franken abzgl. bereits vom Regierungsrat bewilligte Ausgaben von 824'000 Franken) bewilligt.
  2. Für den technischen Betrieb und die Lizenzen sowie für die Aufstockung der Personalressourcen um eine halbe Stelle in der Abteilung Informatik (0.5 FTE) im Zusammenhang mit der Einführung von SAL an den kantonalen Berufsfachschulen werden ab 2024 zuzüglich den bereits vom Regierungsrat bewilligten neuen wiederkehrenden Ausgaben von 149'000 weitere 16'000 Franken bewilligt.
-